

Steckbrief: **Birnengitterrost an Wacholder** (*Gymnosporangium sabiniae*)

Schadbild: An Triebverdickungen schwarzbraune, stiftartig zugespitzt Sporenlager von ca. Stecknadelkopfgröße. Sporenlager rund um Verdickung angeordnet. Bei feuchter Witterung Aufquellen zu ca. 2 cm großen, leuchtend orange gefärbten, gallertartigen Gebilden. Auftreten je nach Witterung April – A. Juni. Stark befallene Triebe / Pflanzen sterben ab.



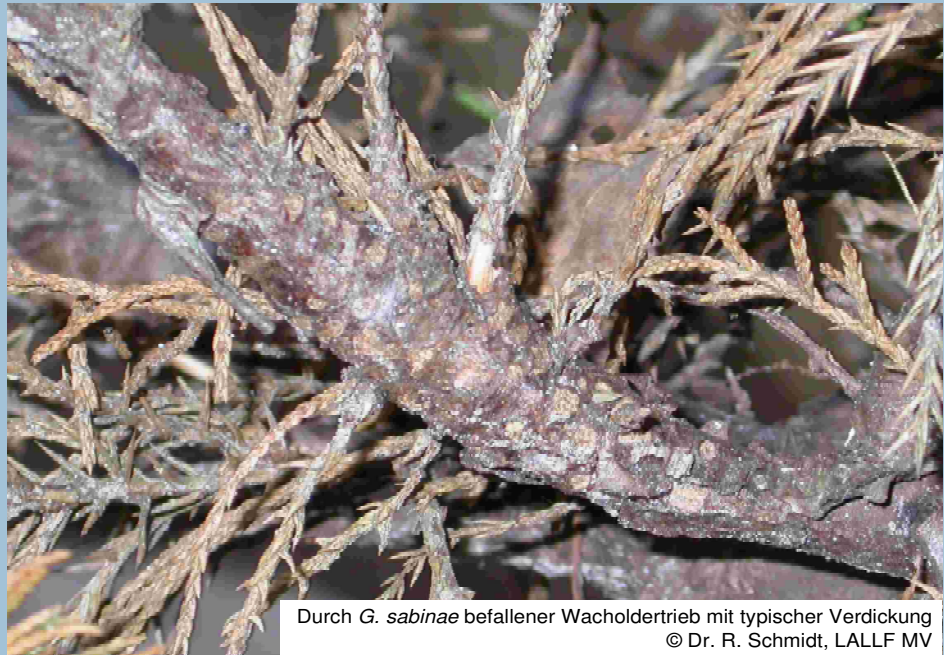
Schaderreger: Winterform des Birnengitterrostes. Sporen infizieren von der Birne aus im Spätsommer Wacholder. Befallene Triebe schwellen an. Ab dem 2. Befallsjahr bilden sich im Frühling orange Sporenlager von denen aus wiederum der Sommerwirt Birne befallen wird. Einmal infiziert verbleibt die Winterform dauerhaft im Wacholder.

Prävention: Wacholder / Birnen räumlich trennen. Problematisch da: Sporen mehrere Kilometer fliegen. Wahl robuster Wacholdersorten. Einen guten Überblick in „**Anfälligkeit von Juniperus Arten und Sorten gegenüber dem Birnengitterrost**“ ACW. Artikel ist auf <http://www.agroscope.admin.ch> unter „Publikationen“ kostenlos erhältlich.

Die Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand des Verfassers. Eine Gewähr für die Richtigkeit sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben können, wird nicht übernommen. Die Angaben in diesem Hinweis ersetzen in keinem Fall das Lesen der Gebrauchsanleitungen. Die jeweiligen Gebrauchsanleitungen sind genauestens zu befolgen. Es wird insbesondere auf die Auflagen zum Anwenderschutz und zur Bienengefährlichkeit sowie zur Anwendung in Wasserschutzgebieten und der Nähe von Gewässern verwiesen.

Bekämpfung: Befallene Pflanzen roden und verbrennen. Entfernen von Einzeltrieben sinnlos, da gesamte Pflanze krank. **Zur chemischen Bekämpfung in Wacholder ist derzeit kein Mittel zugelassen.**

Sonstiges: Da der Pilz auf lebendige Pflanzenteile angewiesen ist, kann Birnenlaub bedenkenlos kompostiert werden. Neben *G. sabinae* existieren weitere Rostpilze die Wacholder als Winterwirt nutzen, aber andere Sommerwirte haben.



Durch *G. sabinae* befallener Wacholdertrieb mit typischer Verdickung
© Dr. R. Schmidt, LALLF MV



Wechsel zum Sommerwirt. Teleutosporenlager bei trockener Witterung
© Dr. R. Schmidt, LALLF MV

Die Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand des Verfassers. Eine Gewähr für die Richtigkeit sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben können, wird nicht übernommen. Die Angaben in diesem Hinweis ersetzen in keinem Fall das Lesen der Gebrauchsanleitungen. Die jeweiligen Gebrauchsanleitungen sind genauestens zu befolgen. Es wird insbesondere auf die Auflagen zum Anwenderschutz und zur Bienengefährlichkeit sowie zur Anwendung in Wasserschutzgebieten und der Nähe von Gewässern verwiesen.